Name: Fäldghölz Härbschtäcker Objekt-Nr.: 2.09

Typ: Feldgehölz

Koordinaten: 686 940 / 281 570 **Höhe ü.M. (m):** 465

Ausdehnung (m): 5 x 175, 20 x 130 Fläche (a): 9, 26

Exposition: S. Bemerkungen

GB-Nr.: 50, 3605, 3607, 3720, 3791 **Eigentümer:** S. Bemerkungen

Aufnahmen: Oekoplan 1987, BVN 1990,

Naturschutzkommission 2012

Beschreibung:

Drei Gehölzabschnitte bilden zusammen einen Gehölz- und Heckenlebensraum zwischen der Pile-Up-Überbauung und dem ehemaligen Kiesgrubengelände. Die Lage ist als Vernetzungsbestandteil zum benachbarten "Biotop Härbschtäcker" 5.07 und dem Wald ideal.

²⁾ Die Hecken und Baumgruppen dienen als Elemente einer durchgehenden Vernetzungsstruktur zwischen Neuhauserwald und Rhein, welche unter anderem von Wasserfledermäusen als Flugstrasse genutzt wird. ²⁾ Ergänzungen des Fledermausschutzbeauftragten H. Alder.

Botanische Beobachtungen:

Teilfläche A: Gepflanztes Heckensortiment mit Grau-Erle, Hartriegel, Weissdorn, Wolliger Schneeball, Gewöhnlicher Schneeball, Feld-Ahorn, Schwarzer Holunder und Kreuzdorn. Teilfläche B: Stiel-Eiche, Hagenbuche, Feld-Ahorn, Wildapfel, Esche und Schwarzer Holunder

Teilfläche C: Birke, Hagenbuche, Stiel-Eiche, Wald-Föhre, Zitter-Pappel, Wildkirsche, Zürgelbaum, Rosskastanie, Spitz-Ahorn, Berg-Ahorn, Feld-Ahorn und Winter-Linde

Zoologische Beobachtungen:

Fledermausnachweis Hansueli Alder 2013:

- Myotis daubentonii, Wasserfledermaus
- Pipistrellus pipistrellus, Zwergfledermaus
- Pipistrellus kuhnii, Weissrandfledermaus
- Nyctalus noctula, Grosser Abendsegler (s. Kapitel 6)

Bewertung:

D			TT	17	т	0	C	***	7
В	E	G	П	V	L	U	3	W	L
2	2				2	2			

Einstufung:

- Kommunal

Gefährdungen:

- Überalterung
- ²⁾ Lichtverschmutzung durch Strassen- und Platzleuchten im Bereich A (bereits bestehend oder evtl. zukünftig) ²⁾ Ergänzungen des Fledermausschutzbeauftragten H. Alder.

Schutzziel:

- Erhaltung des Hecken- und Gehölzbestandes
- ²⁾ Erhalt der ökologisch wertvollen Flächen als wesentlicher Bestandteil einer der letzten durchgehenden Vernetzungsstrukturen zwischen Südranden und Rhein in der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall
- ²⁾ Optimierung der Strassenbeleuchtung mittels technischer Massnahmen ²⁾ Ergänzungen des Fledermausschutzbeauftragten H. Alder.

Schutzmassnahmen:

Teilfläche A und C: PflegeauftragTeilfläche B: Schutzverfügung

Pflege- und Entwicklungsmassnahmen:

- Angemessene Gehölz- und Heckenpflege
- Vernetzung mit 5.07 "Biotop Härbschtäcker" anstreben
- Entwicklung der aufgegebenen Pachtgärten als Grasland

Bemerkungen:

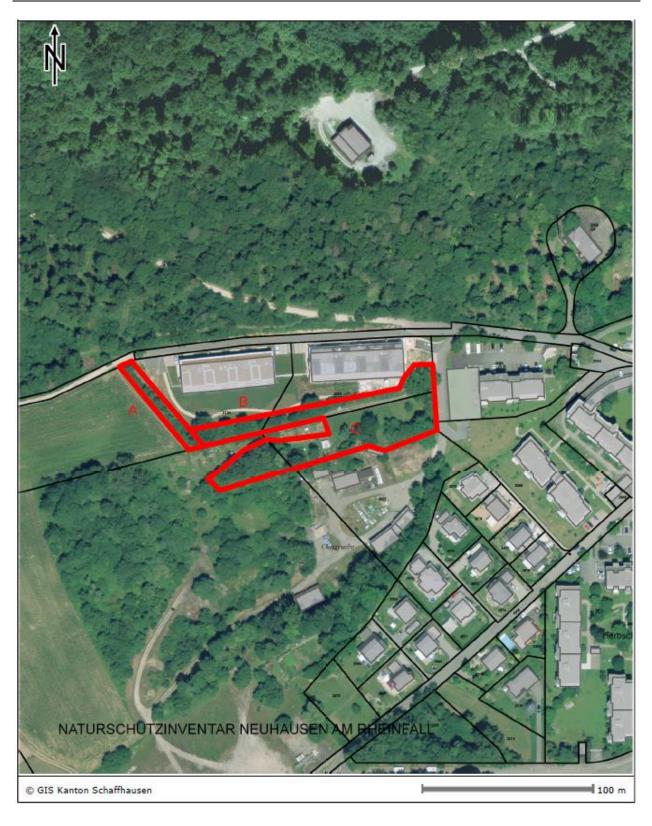
- Ergänzung zu Zone und Eigentümer:

GB-Nr.:	Eigentümer:	Zone:
50	Einwohnergemeinde Neuhau-	Öffentliche Bauten und Anla-
	sen am Rheinfall	gen
3605	Tellco Anlagestiftung	Wohnzone 3
	Bahnhofstrasse 4	
	6430 Schwyz	
3607	Einwohnergemeinde Neuhau-	Öffentliche Bauten und Anla-
	sen am Rheinfall	gen
3720	Stockwerkeigentümer	Wohnzone 3
3791	Einwohnergemeinde Neuhau-	Landwirtschaftszone
	sen am Rheinfall	





Fäldghölz Härbschtäcker



Massstab: 1:2000

	1991	2016	
Name:	Herbstäcker	Fäldghölz Härbschtäcker	
Typ:	Feldgehölz	./.	
Koordinaten:		./.	
Ausdehnung (m):	5 x 120, 20 x 120	5 x 175, 20 x 130	
Fläche (a):	6, 24	9, 26	
Exposition:	-,	./.	
Höhe ü.М. (m):	470	465	
Zone:	Zone für öffentliche Bauten	Aktualisiert (Bemerkungen)	
Zonc.	und Anlagen	riktaunstert (Bemerkungen)	
GB-Nr.:	50	Aktualisiert (Bemerkungen)	
Eigentümer:	Einwohnergemeinde Neuhau-	Aktualisiert (Bemerkungen)	
3	sen am Rheinfall	(2 /	
Aufnahmen:		+ Naturschutzkommission	
		2012	
Beschreibung:	Schöne Feldgehölzformation beidseitig der Schrebergärten. Die Gehölzgruppen gehören zu einer vielseitigen Lebens- raumgemeinschaft in den "Herbstäckern" (siehe 5.07). Das Gebiet bildet eine Puffer- zone zwischen dem Sied- lungsbereich und der offenen Agrarlandschaft.	Text aktualisiert und ergänzt mit ²⁾ Alder 2013	
Botanische Beobachtungen:		Den Teilflächen entsprechend präzisiert.	
Zoologische Beobachtungen:	-	Ergänzt Alder 2013	
Bewertung:		./.	
Einstufung:		./.	
Gefährdungen:		Neu: - Lichtverschmutzung ²⁾ Alder 2013	
Schutzziel:	- Erhaltung der Feldgehölze und der Schrebergärten als Pufferzone und Ausgleichs-	- Erhaltung des Hecken- und Gehölzbestandes	
	fläche	Neu: - ²⁾ Erhalt der ökologisch wertvollen Alder 2013	
		Neu: - ²⁾ OptimierungAlder 2013	

gentümer und Zonen

Schutzmassnahmen: - Pflegeauftrag - Teilfläche A und C: Pflegeauftrag - Teilfläche B: Schutzverfügung Pflege- und Entwicklungs-- Hecken abschnittweise auf - Angemessene Gehölz- und Heckenpflege massnahmen: Stock setzen - Jungwuchs fördern, um - s.o. Überalterung zu fördern Neu: -Vernetzung mit 5.07 "Härbschtäcker" ... Neu: - Entwicklung der ... Bemerkungen Neu: Übersicht GB-Nr., Ei-